

Arbeitslosigkeit im Landkreis Stade stagniert im Juni

Markt hat laut Agentur nicht die Dynamik der vergangenen Jahre – Zahl der Menschen ohne Beschäftigung über Vorjahresniveau

LANDKREIS. Für den Arbeitsmarkt im Landkreis Stade gibt es dieses Mal keine frohe Kunde: Anders als in den beiden Nachbarkreisen Cuxhaven und Rotenburg stagnierte die Zahl der Arbeitslosen im Monat Juni – sehr untypisch für die Saison. Der neueste Arbeitsmarktreport der Agentur Stade weist für die Region im Juni zwei Menschen mehr ohne eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung aus. Die Arbeitslosenquote lag im Juni da-

mit bei 5,3 Prozent und um 0,1 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau. Vor einem Jahr wurden noch 335 Arbeitslose weniger gezählt. Im Vergleich zum Mai blieb die Zahl dagegen unverändert.

15 925 Menschen stehen in den drei Landkreisen derzeit ohne eine Beschäftigung da. Im gesamten Agenturbezirk war die Zahl der Arbeitslosen im Juni leicht rückläufig (0,4 Prozent oder 67 Personen weniger). Auffällig: Innerhalb der verschiede-

nen Personengruppen gab es bei den Jüngeren unter 25 Jahren einen Anstieg von 8,4 Prozent (145 Personen). Das deutliche Plus ist einerseits auf das Ende des Schuljahres zurückzuführen. Zahlreiche Absolventen melden sich in den Sommermonaten traditionell als arbeitslos oder arbeitssuchend bei den Arbeitsagenturen.

Mit Ende der Ausbildung werden andererseits nicht alle Fachkräfte von ihren Ausbildungsbetrieben übernommen und strö-

men auf den Markt. Bei den Ausländern gab es zudem einen leichten Anstieg von 1,9 Prozent (47 Personen) zu verzeichnen. Bei allen anderen Personengruppen war die Zahl hingegen rückläufig. „Die positive Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt hat sich zum Ende des ersten Halbjahres fortgesetzt, wenn auch nicht mehr mit der Dynamik der Vorjahre“, erläutert Hannelore Bühler, Geschäftsführerin Operativ der Agentur für Arbeit Stade.

Erfreulich: Die Nachfrage an Fachkräften ist in der Region weiter ungebrochen. Im Bestand der Agentur finden sich fast 30 Prozent mehr freie Stellen als im Vorjahr. Arbeitgeber meldeten 4186 neue Jobs in den drei Landkreisen. Im Juni fanden 1084 Personen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Des Weiteren haben im vergangenen Monat 928 Personen eine Ausbildung oder eine Qualifizierungsmaßnahme aufgenommen. (kvb)